Neue Zürcher Zeitung

Montag, 10. Oktober 2016

Eigengoal für Häftling

(dpa) • Einem flüchtigen italienischen Häftling ist seine Liebe zum Fussball zum Verhängnis geworden. Die kolumbianische Polizei nahm den 35-Jährigen kurz vor dem Anpfiff auf einem Fussballplatz fest, wie die italienische Nachrichtenagentur Ansa am Samstag meldete. Der wegen Totschlags an einem Obdachlosen zu zwölf Jahren Gefängnis verurteilte Ex-Polizist habe in der kolumbianischen Hauptstadt Bogotä begonnen, in einer Universitätsmannschaft zu kicken. Diese habe aber ihre Spieler ins Internet gestellt, so seien die Ermittler in Mailand auf ihren Ex-Kollegen aufmerksam geworden. Der Mami lebte demnach in Bogotä in einer Ein-Zimmer-Wohnung. und schlug sich als Italienischlehrer durch.